K-4-2722-2 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: LAG Wissenschaft
Beschlussdatum: 10.02.2021

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 843 bis 844 einfügen:
erkennen. Digitalisierte Schule trägt damit einen entscheidenden Teil dazu bei, den Auftrag des Schulgesetzes, Kinder zu mündigen Bürger*innen zu erziehen, zu erfüllen.

6.

„Wissenschaft für alle“ - Hochschulen und Studium sozial öffnen!

Egal woher du kommst oder wie viel Geld deine Eltern haben, wissenschaftliche Bildung muss in einer Gesellschaft mit unterschiedlichen Startchancen unabhängig vom Elternhaus und dem sozialen Hintergrund allen offen stehen. Dafür werden wir neue Angebote schaffen. Wir werden Beratungen für Schüler*innen, Studierende und beruflich Qualifizierte ausbauen und den Service rund ums Studium, wie studentisches Wohnen und die Mensaversorgung, verbessern. Wir werden das Beste aus Präsenz- und digitaler Lehre fördern und Orientierungsphasen einführen sowie flexibles Teilzeitstudium, auch berufsbegleitend, verbindlich umsetzen. Wir kämpfen für eine Grundsicherung für Studierende und Auszubildende, die allen eine echte Wahlfreiheit für den eigenen Bildungsweg eröffnet.

Begründung

Zugang zu Bildung unabhängig vom sozialen Status ist Grünes Kernthema und braucht besonders beim Zugang zum Studium sowie den Studienbedingungen und -finanzierung noch massive Anstrengungen. Die Pandemie hat die vorhandenen Probleme weiter verstärkt. Die soziale Öffnung der Hochschulen und insbesondere die bessere Anschlussfähigkeit von Studium und wissenschaftlicher Tätigkeit an untypische Bildungskarrieren und andere Ausbildungswege ist ein Vorzeigeprojekt, dass wir in Berlin vorantreiben können um die Grundlage für wirkliches lebenslanges Lernen und Bildungsgerechtigkeit zu legen.

Unser Zielpublikum wäre zurecht enttäuscht, wenn wir als Grüne Partei den gesamten Hochschulbereich und die Minderung der sozialen Hürden bei unseren Schlüsselprojekten vergessen würden.